

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 5-6 [i.e. 6] (1943-1944)  
**Heft:** 5-8

**Artikel:** Basel  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-180010>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Traugott Meyer

## **Basel: Us em Baselbiet.**

**Breitenstein Jonas.** Pfarrer in Binningen, 1826—1877.

„De Herr Ehrli“, Idyll, 1863, Basel.

„s'Vreneli us der Bluemematt“, 1864, Basel.

**Christen Hanni.**

Mys Baselbiet. (E Heimatbüechli), Basel, 1943, gbd. 5.—.

**Meyer Traugott.** Lehrer und Schriftsteller in Basel, SZL 690, Vorträge am Radio, geb. 1895, Baselbieter, BO Aesch, stud. in Bern, Neuenburg und Basel.

„Baselbieter-Lüt“, (Sutermeister-Schwizer-Dütsch  
Heft 78—82), Zürich, 1925.

„Em Hans sy Wienecht“, Erz., Basel, 1922.

„Us eusem Dörfli“, Gschichten  
und Gschichtli, 1926. Sr., gbd. 6.—.

### **Meyer Traugott.** (Fortsetzung).

- „Mueterguet“, Gedichte, 1929. Sr., brosch. 2.50, gbd. 4.—.  
„Der Hüttechremer packt us“, Müschterli, 1930, Sr., 3.50.  
„Lueg und los“, (Ged., Plaud.), 1932, Liestal.  
„Näbenuß“, zwei Erzählungen, 1933, Basel.  
„Im Läben inn“, Ged., 1935. Sr., brosch. 2.80, gbd. 3.80.  
„'s Tunälldorf“, Roman, 1938. Sr., gbd. 7.—.  
„Chirsi und Räbe“ und „Der Bändelistärbet“, zwei Szenen zum Baselbieter Heimatspiel „Vom Bölche bis zum Rhy“, 1939, Liestal.  
„'s Bottebrächts Miggel verzellt“,  
Radio-Plauderei, 1940. Sr. 4.50.  
„'s Bottebrächts Miggel verzellt wyter“, 1942. Sr. 5.—.  
„Chäppi und Helm“, Allergattig Verzellts (in Vorb.).  
„Värs us euser Zyt“, Ged. (in Vorb.)

### **Probst Jakob.** Pfarrer in Sissach.

- „Landfriede“, 1876, Basel.

**Schwab=Plüss Margaretha.** Dr. phil., Schriftstellerin in Sissach. SZL 828, geb. 1881 in Mülhausen, BO Aarburg, studierte in Basel und Bern.

- Luschtigs und Truurigs (Mundartverse), Ged., 1908, F.  
Bei den Kleinen (Mundartverse), Liestal.  
Liebi Fründ us Hof und Stall,  
(Kinderverschen), 1927, Basel, 2.50.  
Deheim und Dusse (Verse und Prosa), 1928, Liestal.  
Manuskripte: „Der Revolutionsfarer“ / „Verscholle“ /  
„'s Rosa“ / „Gottvertraue“.  
Plaudereien: „D'Gottebäsi“ / „'s schwarz Chüngeli“ / „Us  
's Großmueters Chinderzyt“.  
Theaterstücke: „Zu 's Landvogt Zyte“ / „Bärg und Tal  
chömmme nit zäme, aber d Lüt“.

### **Seiler AG.**

- Gottwilche! (Hrg. Alem. Klänge aus Stadt und Landschaft Basel), Liestal, 1879.

### **Senn Wilhelm.** Lehrer in Liestal und Basel, 1845—1895.

- Heimat und Volk (Verse und Prosa), 1884.

\* \* \*

(Vgl. „Baselbieter-Lüt“, Sutermeister „Schwizer-Dütsch“, Heft 78—82, Zürich, 1925).

## U s B a s e l s t a d t .

(Vgl. für Einzelheiten: Socin Ad.: Basler Mundart und Basler Mundartdichter).

**Baerwart Theobald.** Schriftsteller, Bottmingen b. Basel, 1872—1942 in Basel, SZL 54. Verfasser von Plaudereien und Gedichten in Basler Mundart.

Us em Glaibasel, baseldytschi Jugenderinnerige, 1921, Basel.  
Sällmol, Basler Plaudereien, 1926, Basel.

Maisepfiff, baseldytschi Värs, 1928, Basel.

Im Morgerot, Glaibasler Erinnerige, 1921/29, 3.—.

Sunnebligg, (Värs), 3.50.

Dreivierlig ohni Bai (Plaud.). 3.50.

**Burkhardt Jakob.** Dr. Prof., 1818—1897 in Basel.

„E Hämpfeli Lieder“, 1853 und 1939, Basel, 2.—.

**Hezel Elisabeth.**

„Haimelig“, 1885.

**Hindermann Philipp.** Lehrer, Basel, 1796—1884.

„Humor und Ernst“, 3 Bände, 1858/61/75.

**Tost Walter.** Beamter in Bern.

Alibaba, Baseldytsch, 1941, Basel.

**Keller Anna.**

Wiehnacht und Winterfraid, Värse, 1932, Basel, 2.50.

So härzigi Tierli gits, 1943. Sr., gbd. 6.50.

**Kron Emma.** (s. Socin), 1823—1875.

Bilder aus dem Baslerfamilienleben  
(Mundart) 1901, Basel, 10.—.

„Basler Heimatgedichte“,  
(Herausgeber K. E. Hoffmann), 1924, Basel, 2.50.

**Liebrich Fritz.** Lehrer und Schriftsteller, SZL 542, BO, Basel, 1879—1936.

Die stille Gasse, Mundartgedicht, 1924.

D'Fähri, Gedichte, 1932. 8. 63. S. 2.50.

Baseldytsch, 1937, Basel, 8. 68. S. 2.—.

**Mähly Jakob.** Dr. Prof., 1828—? BO, Basel.

Rhigmurmel, 1862,

### **Merian Paul.**

Dr. Prof. und Schriftsteller, geb. 1885 in Aesch-Baselland, in Basel.

Das Paradis (Ged. in Schriftsprache und Mundart),  
1917, St. Gallen.

### **Meyer-Merian-Theodor.** Basel, 1818—1867.

Wintermayele, Gedicht, Basel, 1857.  
Us der Heimet, Gedicht, Basel, 1860.

### **Schneider Hermann.**

Die silbrigi Glogge im Rhy, Basler Chrüzungspiel,  
1932. 8. 34 S., Basel. Sr. 1.20.

### **Sieber Ludwig.** Dr. Bibliothekar, BO, Basel.

Der Fischraigel, 1872—1875.  
s' Liebesexame, 1873.  
Der Kasper vo Binze, 1874.  
Jagd, Raub und Krieg, 1875.

### **Schmitz Paul.** (Pseud. Dominik Müller).

Dr. phil., Schriftsteller SZL 811, Basel, geb. 1871.

Verse, 1908, 2. Auflage 1909 und 1913 u. a.  
Im Winggel, Idylle, 1917.  
Basler Theater, Dialektstücke und Szenen, 1914.  
2. Auflage 1922.  
Mein Basel, Gedichte, 1922. 8. 206 S., gbd. 5.—.  
Sammelsurium Poeticum, 1928, Halblwd. 4.50.  
Vor Torschluß (Verse), 1935, kart. 5.—, geb. 10.—.

### **Steiner Emil.**

Abriß der Schweizerdeutschen Mundart 1937 und 1944.

\* \* \*

Vgl. Basler Dichterbuch, Mdt. und Schriftdütsch (Anthol.) 1935.

Vgl. Basilea Poetica (Anthologie) 1897.

Vgl. über Basler Schriftst. Sutermeister „Schwizer-Dütsch“  
Hefte 2 und 9a—9b und 13.